

# Moodle in der Schule

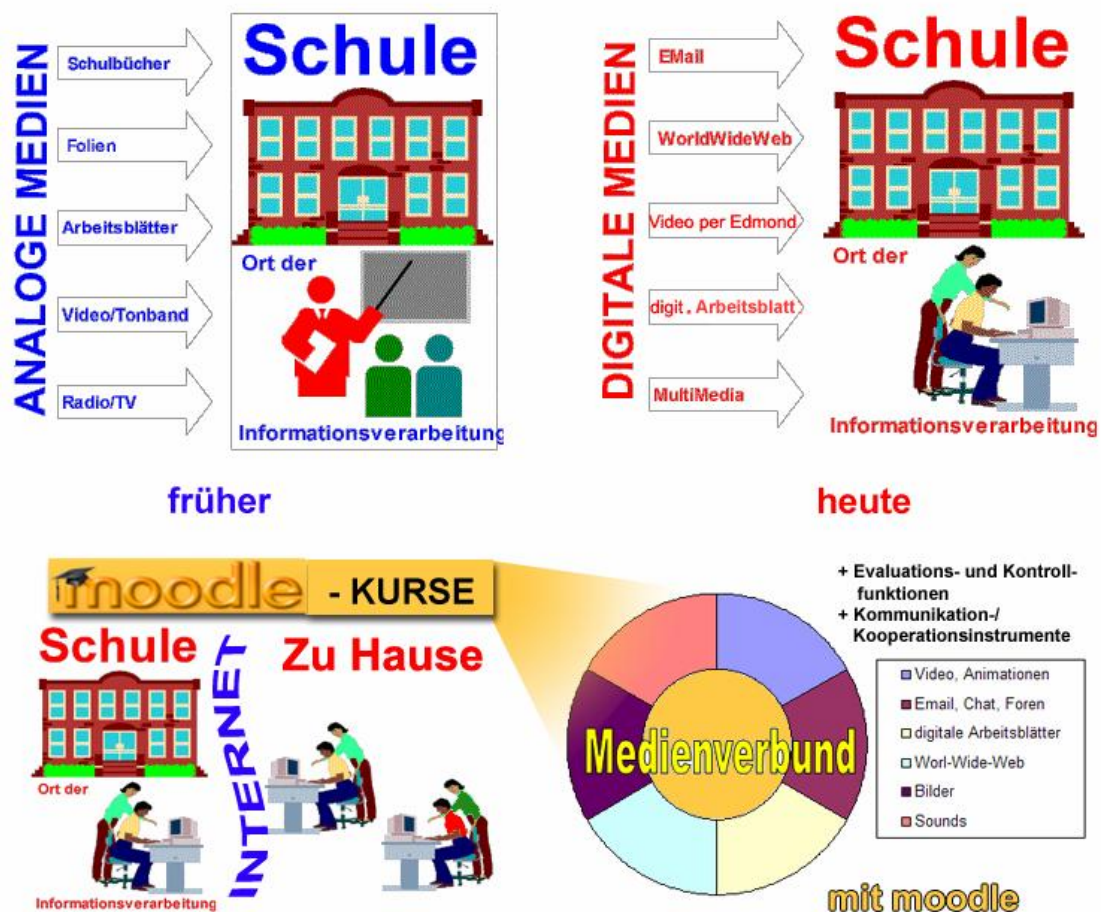
– eine Einschätzung der methodisch-didaktischen Potentiale

von M.Lachmann & M.Baselt

## Was ist Moodle?<sup>1</sup>

Moodle ist ein webbasiertes Lern-Management-System (LMS), das vielfältige Lernaktivitäten und damit eine abwechslungsreiche und an den Lernzielen orientierte Gestaltung des Lernens ermöglicht.<sup>2</sup>

Aufgrund seines flexiblen Aufbaus und vielfältigen methodischen und instrumentellen Handlungsmöglichkeiten bietet es einen idealen Rahmen für die Anpassung an unterschiedliche Inhalte und didaktische Konzepte. Moodle ist somit nicht nur für nahezu alle Fächer und Themen nutzbar, sondern eignet sich für alle Lernenden und Lehrenden innerhalb und außerhalb der Schule. Da nicht die Technik, sondern der Lernende und der Lerngegenstand im Vordergrund stehen, ist die Einarbeitungszeit für Lehrer und Schüler minimal und ohne Programmierkenntnisse von allen Interessierten zu leisten.



„Die Einsatzmöglichkeiten von Moodle sind so vielfältig wie das System selbst.“

An allgemeinbildenden Schulen der Sekundarstufe I kann Moodle überwiegend im unterrichtsbegleitenden Einsatz seine Stärken ausspielen. Der Lehrer stellt mit Hilfe des Systems Materialien und Kontrollmöglichkeiten für Gruppen- und Freiarbeitsphasen zur Verfügung, er kann binnendifferenziert zusätzliche Übungen und Materialien Schülern zuteilen und Kommunikation und Kooperation zwischen den Teilnehmern fördern.

An Schulen der Sekundarstufe II gewinnt das eigenverantwortliche Arbeiten und das selbstständige Lernen einen deutlich höheren Stellenwert. Die Organisation von Unterricht bei Teilnehmern aus unterschiedlichen Klassen und Stufen kann das LMS deutlich erleichtern. Die Durchführung von Online-Kursen im Regelunterricht ist ebenso geeignet wie das computerunterstützte Anfertigen der Facharbeiten.

Der „Lernraum Schule“ wird durch ein Moodle-basiertes Online-Angebot räumlich und zeitlich erweitert. Schüler wie Lehrer können, über die eigentlichen Schulstunden hinaus, Kursinhalte erarbeiten. Durch Moodle können die Kompetenzen und Fähigkeiten des Online-Lernens, die an eine zukünftige wissenschaftliche Ausbildung geknüpft sind, eingeübt werden.

Grundsätzlich kann mit Moodle für jedes Schulfach ein weiterer Schritt in Richtung einer systematischen Entwicklung und Sicherung der Qualität schulischer Arbeit gegangen werden.

Selbstverständlich kann man Moodle auch in der Lehreraus- und Lehrerfortbildung die oben genannten Vorteile nutzen.

## **Worin besteht der pädagogische Mehrwert von Moodle?**

Die Vorteile computerunterstützten Lernens sind heute unbestritten. Während immer noch Materialien und Stundenentwürfe für einzelne Unterrichtsstunden angeboten werden, hilft Moodle bei der Strukturierung von Unterrichtsreihen (Kursen). Moodle ermöglicht die Bereitstellung vorhandener multimedialer Materialien, wie z.B. digitale Arbeitsblätter, Bilder, Filme, Animationen, Webseiten usw., die sich sehr einfach mit den Kursen verknüpfen lassen. Ihre vorhandenen digitalen Unterrichtsmaterialien können Lehrer nutzen, so dass sie keinerlei Mehrarbeit bei der Materialbeschaffung haben. Der Rückgriff auf einen Medienpool beschleunigt die Erstellung und Verwaltung von Unterrichtsreihen (Kursen). Moodle bietet somit die Möglichkeit Unterrichtsverläufe einer Unterrichtsreihe in dem Lern-Management-System abzubilden.

Seine Stärken spielt Moodle im Bereich der Kommunikation und Kooperation zwischen den Schülern auf der einen und den Schülern und Lehrern auf der anderen Seite aus. Die Schriftform und die Möglichkeit des Zugriffs auf den Altbestand an Diskussionen sowie die Zuordenbarkeit von Äußerungen zu einzelnen Personen führen zu einer Veränderung der Arbeitsatmosphäre: Es beteiligen sich nicht nur ganz andere Schüler intensiver am Unterricht, die Diskussionen werden von den Schülern zunehmend selbst gesteuert und gewinnen auch an Tiefe.<sup>3</sup>

Weitere Vorteile ergeben sich aus den zur Verfügung gestellten Kontroll- und Evaluationsinstrumenten, die Lernergebnisse sichtbar machen können. Diese Bewertungsfunktionen können nicht nur für die Lehrer freigeschaltet werden, sondern auch für Schüler. Die systematische Messung des Lernfortschritts durch alle am Lernprozess Beteiligten gehört m. E. zu den größten Vorteilen eines Lern-Management-Systems. Eine Vergleichbarkeit der Lernergebnisse ist durch diese systematische Herangehensweise nicht nur sicher zu stellen, sondern auch ohne größeren Mehraufwand zu realisieren. Die sich hieraus ergebende Forderung nach individueller Förderung wird erst durch eine Personalisierung, d.h. ein Erkennen der lernenden Person durch das System, möglich.

Diese Personalisierung erlaubt es die unterschiedlichen Sozialformen - Einzelarbeit ist ebenso möglich wie Partner- und Gruppenarbeit – flexibel auszuwählen.

## Welchen lerntheoretischen Ansatz verfolgt Moodle?<sup>4</sup>

Lernen ist aus konstruktivistischer Sicht **kein passives Aufnehmen** und Abspeichern von Informationen und Wahrnehmungen, sondern ein **aktiver Prozess** der Wissenskonstruktion. Dies bedeutet, dass sich jeder Lerner aktiv und intensiv mit dem Lerngebiet auseinandersetzen muss und dies kann nur in einem individuellen und selbstgesteuerten Prozess erfolgen. **Die Vermittlung von Lernstoff im Sinne einer Übertragung ist nicht möglich.** Ein Lehrer kann immer nur den Konstruktionsprozess des Gehirns anregen bzw. fördern und den Schülern helfen, Wissen selbst zu erwerben und zu verankern. Damit ist der Lernprozess und der aktive Lerner Mittelpunkt des Unterrichts und nicht der Lehrer.

Moodle unterstützt diese Erkenntnisse aus der konstruktivistischen Pädagogik.

## Wer nutzt Moodle?

Moodle<sup>5</sup> ist trotz seiner zahlreichen Funktionen und der großen Stabilität ein sehr junges Produkt. Dennoch wird es mittlerweile weltweit in über 100 Staaten benutzt.

Innerhalb Deutschlands sind mehrere Universitäten, wie z.B. die Humboldt-Universität in Berlin<sup>6</sup> auf den Moodle-Zug aufgesprungen und unterstützen wissenschaftlich das Projekt.

Das Land Baden-Württemberg setzt auf das Lern-Management-System in vielfältiger Art und Weise. In Baden-Württemberg<sup>2</sup> wird Moodle in geeigneten Bereichen der Lehrerfortbildung, der Lehrerausbildung (Seminare) und in Klassen, in denen die inhaltlichen und technischen Voraussetzungen gegeben sind, erprobungsweise eingesetzt. Der in Baden-Württemberg und Bayern vertriebene Schulserver „Musterlösung-Linux“<sup>7</sup> hat standardmäßig Moodle installiert. Neben zahlreichen Schulen<sup>8</sup>, die Moodle schon heute regelmäßig einsetzen, wächst die Zahl der Firmen, die Moodle zu Schulungszwecken benutzen und weiterentwickeln. Allen voran ist die „DIALOGUE Beratungsgesellschaft Jirmann - Hilgenstock & Partner/innen GbR“ zu nennen, die im Internet das Angebot von [www.moodle.de](http://www.moodle.de)<sup>9</sup> betreibt.

## Moodle im Vergleich mit anderen Lern-Management-Systemen

### Wien empfiehlt Moodle

**[28.1.2005] Das Open-Source-System Moodle ist laut einer Studie des österreichischen Bildungsministeriums als Lern-Management-System im Bildungssektor besonders geeignet.**

Das österreichische Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur hat eine Evaluationsstudie über Lern-Management-Systeme aktualisiert. 400 kommerzielle und freie Lern- und Content-Management-Systeme wurden auf ihre Eignung für den Bildungsbereich geprüft. Ergebnis: Das Ministerium empfiehlt das Open-Source-System Moodle. Besonders hervorgehoben werden die Flexibilität, Einfachheit in der Bedienung und der deutschsprachige Support. Moodle ist ein webbasiertes Lern-Management-System, das den Trainern Kursräume zur Verfügung stellt, in denen die lernende und kommunizierende Gruppe im Mittelpunkt steht. Der Austausch, das Feedback und die Kooperation wird in über einem Dutzend unterschiedlichen Lernaktivitäten unterstützt. Moodle wird inzwischen in über 100 Ländern eingesetzt. Mehr als 2.500 Installationen sind registriert. Das Einsatzfeld umfasst alle Bereiche des Lernens. Es reicht von Hochschulen, Unternehmen, Schulen, Volkshochschulen bis zu privaten Bildungsträgern und Trainingsunternehmen. Deutsche Moodle-Anwender sind beispielsweise die Humboldt-Universität Berlin und die Lehrerfortbildung Baden-Württemberg. In Deutschland wird Moodle durch die Bonner Firma Dialogue Beratungsgesellschaft unterstützt. (al)

Einen Vergleich freier Lern-Management-Systeme findet man hier:

- <http://www.opensourcecms.com/> (englisch)

Ein wissenschaftlicher Vergleich aus Österreich:

- <http://info.bildung.at/system/downloader.php/LMS-Evaluation20050125.pdf/>

Welche Vorteile bietet Moodle für öffentliche Schulen?

- <http://moodle.org/mod/forum/discuss.php?d=15325>

## Was kostet Moodle?

„Moodle ist eine freie Software. Sie kann von jedermann kostenfrei installiert und genutzt werden. Für den Betrieb einer Moodle-Plattform sind gewisse Grundkenntnisse vom Betrieb eines Internetservers erforderlich.

Moodle steht unter der GNU General Public Lizenz. Die vorhandenen Teile des Programms sind immer kostenfrei und müssen als frei verfügbare Software weiter erhalten werden. Es ist jedoch erlaubt, sie auch kommerziell einzusetzen und weiterzuentwickeln.“<sup>2</sup>

## Moodle ist mächtig!

Moodle kann sehr viel, ist aber keine eierlegende Wollmilchsau. Daher ist es ratsam, einige Funktionen einmal selbst ausprobiert zu haben. Wir helfen Ihnen gerne weiter.

Marc Lachmann & Mike Baselt

([marc.lachmann@web.de](mailto:marc.lachmann@web.de))

---

<sup>1</sup> [www.campussource.de/software/moodle/](http://www.campussource.de/software/moodle/) - Initiative des Ministerium für Wissenschaft und Forschung des Landes **Nordrhein-Westfalen**

<sup>2</sup> <http://moodle.de/mod/book/view.php?id=3> – Einführende Erklärung auf [www.moodle.de](http://www.moodle.de): „Was ist moodle?“

<sup>3</sup> [www.lehrerfortbildung-bw.de/werkstatt/netz/moodle/](http://www.lehrerfortbildung-bw.de/werkstatt/netz/moodle/) - ist die Internet-Plattform der Lehrerfortbildung in

### **Baden-Württemberg.**

<sup>4</sup> [moodle.mercator-berufskolleg.de](http://moodle.mercator-berufskolleg.de) - Moodle des Mercator-Berufskollegs in **Moers**, (Dieter Pannen)

<sup>5</sup> [www.moodle.org](http://www.moodle.org) - Entwicklungsseite von Moodle

<sup>6</sup> <http://lms.hu-berlin.de/moodle/> - Moodle-Installation der Humboldt-Universität zu **Berlin**

<sup>7</sup> [www.support-netz.de/ml-start.html](http://www.support-netz.de/ml-start.html) - Schulserver „Musterlösung Baden-Württemberg“- Linux

<sup>8</sup> <http://flb-bonn.de> - z.B. Friedrich-List-Berufskolleg in **Bonn**

[www.moodle.kvfg.de/](http://www.moodle.kvfg.de/) - Karl von Frisch Gymnasium in **Dußlingen**

<sup>9</sup> [www.moodle.de](http://www.moodle.de) - Moodle Deutschland, betrieben von der DIALOGUE Beratungsgesellschaft Jirmann - Hilgenstock & Partner/innen GbR

<sup>9</sup> [www.lehrer-online.de/url/moodle](http://www.lehrer-online.de/url/moodle) - Einführungsseite bei Lehrer-Online